

vernetzt praxisnah kompetent



# Jahresbericht 2016















www.vpk-zh.ch

#### **Editorial**

Mittlerweile schreiben wir den siebten Jahresbericht. Es freut uns immer sehr, bekanntgeben zu können, dass die Mitgliederzahl jährlich weiter steigt. Mittlerweile haben wir die Schwelle von 150 Mitgliedern erreicht, was rund 70-80% der in Kirchgemeinden angestellten Sekretariatsmitarbeitenden ausmacht.

Im Januar des vergangenen Jahres trug der VPK mit der Informationsveranstaltung «Kirch-GemeindPlus aus der Sicht der Verwaltung» mit rund 130 Teilnehmenden dazu bei, unterschiedlichste Themen, welche die Kirchgemeindeverwaltungen künftig beschäftigen werden, etwas



detaillierter zu betrachten. Mit dieser Veranstaltung wurde der Impuls gegeben, sich bereits heute konkret und praktisch auf das Zusammenarbeiten, in welcher Form auch immer, vorzubereiten.

Anknüpfend an diese Informationsveranstaltung wurde im vergangenen Jahr viel Vorbereitungsarbeit für insgesamt sieben Workshops (Projektmanagement, Finanzen, Liegenschaften, Personal, Kommunikation, Informations- und Kommunikations-Technologie (ICT), Protokoll und Datenablage) zur vertieften Auseinandersetzung geleistet.

Viele Gespräche mit unseren Mitgliedern, Verantwortlichen der Landeskirche, Kirchenräten, Vorstandsmitgliedern von anderen Verbänden und weiteren Personen wurden geführt, vermutlich sogar so viele, wie in keinem Jahr zuvor. Insbesondere führten wir intensive Gespräche mit Verantwortlichen der Landeskirche zur Vorbereitung der KirchGemeindePlus-Workshops und bezüglich der Weiterbildung «Kirchgemeindeschreiberin/Kirchgemeindeverwalterin», welche der VPK anbieten möchte. Letzteres ist ein komplexes und aufwendiges Projekt, da es dem VPK ein grosses Anliegen ist, diese Weiterbildung zusammen mit der Landeskirche zu koordinieren und abzustimmen. Der Grund dafür liegt auch hier im Prozess KirchGemeindePlus, der grössere Verwaltungsgebilde mit sich bringen und entsprechend ausgebildetes Personal erforderlich machen wird.

Der VPK wurde zu zwei Vernehmlassungen – Teilrevision der Vollzugsverordnung der Personalverordnung und KirchGemeindePlus – eingeladen, welche zusammen mit interessierten Mitgliedern des Verbandes diskutiert und beantwortet wurden.

Zu erwähnen ist auch die Arbeit von sechs Mitgliedern des VPK, die sich als Synodale für die Anliegen der Kirchgemeindeverwaltungen im landeskirchlichen Parlament einbringen. Mit dem Postulat «Mitgliederdatenbank», einer Anfrage «Verwaltungen in Zusammenhang mit KirchGemeindePlus» und einer Interpellation «Tragbarkeit von Pfarrhäusern» wurden im vergangenen Jahr verschiedene Themen behandelt.

Der Vorstand hat auch im Jahr 2016 einen grossen Einsatz geleistet, der neue Früchte zum Vorschein gebracht hat. Hierfür danke ich den Mitgliedern des Vorstandes ganz herzlich. Dass wir all dies erreicht haben, ist aber auch Euch, Eurem Mittragen und Eurer Solidarität zu verdanken! Habt vielen Dank dafür.

Auch im neuen Jahr 2017 werden wir uns mit grossem Einsatz und viel Energie für Euch, die Kirchgemeinden, die Kirche und deren Auftrag einsetzen.

Bernhard Neyer Präsident des VPK

## Bereich Bildung

Wie jedes Jahr bot der VPK wieder diverse Kurse an. Erfreulicherweise konnten fast alle angebotenen Kurse auch durchgeführt werden. Einzig ein Kurs musste mangels Anmeldungen abgesagt werden. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl in den durchgeführten Kursen ist hoch.

Bereits am 11. Januar 2016 fand die Infoveranstaltung «KirchGemeindePlus aus Sicht der Verwaltung» statt. Gemeinsam mit Vertretern der Landeskirche wurde über alles Wissenswerte zu den Themen Finanzen, Liegenschaften, Personal, Kommunikation, ICT etc. im Hinblick auf den Prozess KirchGemeinePlus informiert und diskutiert. Der Anlass stiess auf grosses Interesse. Rund 130 Personen aus verschiedenen kirchlichen Berufsgruppen waren vertreten.

Im April fand unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt. Sie wurde in der Citykirche offener St. Jakob in Zürich durchgeführt - ein überaus passender Ort für die Angestellten von reformierten Kirchgemeinden. Für das Grusswort und ein kurzes Eingangsreferat durften wir Kirchenrat Bernhard Egg begrüssen. Im Anschluss besuchten wir die «streetchurch» und wurden von Pfr. Markus Giger über die spannende und wertvolle Arbeit dieser ganz speziellen Kirchgemeinde informiert. Der Rundgang durch die Räumlichkeiten von «streetchurch» zeigten nochmals eindrücklich, wie wichtig diese Arbeit ist.

Das gemeinsame Nachtessen in einem libanesischen Restaurant war ein letzter, kulinarischer Höhepunkt der Mitgliederversammlung.

#### Weitere Veranstaltungen:

Auch dieses Jahr gab es die Möglichkeit zur Supervision und zur Teilnahme am VPK-Touch für Mitglieder mit Leitungsfunktionen. Die Vorträge der Referenten und vor allem die Möglichkeit, aktuelle Fragen stellen zu können, sind im Alltag immer wieder eine wertvolle Hilfestellung und werden von den Teilnehmenden sehr geschätzt. Der Touch befasste sich 2016 mit folgenden Themen:

- Fragen rund um die Aus- und Weiterbildung von Personen mit Führungs- / Leitungsfunktion; insbesondre im Hinblick auf KirchGemeindePlus.
- Verwaltungen und Sekretariate der Zürcher Kirchgemeinden Was kommt auf sie zu?
- · Berufsbilder in der Verwaltung

Barbara von Gunten Ressort Bildung



### Kommunikation

Mit dem neuen Label «Fit4Future» haben wir ein Programm auf den Weg gebracht, das unsere Mitglieder nicht nur in verwaltungstechnischer Hinsicht weiterbringen soll. Wie wichtig es ist, dass man sich, egal ob im Büro oder privat, im Klaren darüber sein muss, was einem gut tut, was einen stört oder womit man überhaupt nicht zurecht kommt, hat uns Christina Christen bei einer ersten Veranstaltung in dieser Reihe eindrücklich nähergebracht. Damit wir in einem sich ändernden beruflichen Umfeld bestehen können, braucht es mehr als Excel und Word - dem neuen Logo wird man darum sicher auch dieses Jahr wieder begegnen.

Unser Newsletter erschien im Jahr 2016 dreimal und informierte über Aktuelles, Praktisches sowie über die Arbeit des Verbands.

Über unsere Website, die Newsletter, Mailings, das Kursheft der Landeskirche und Publikationen im «notabene» konnten wir zahlreiche Mitglieder und weitere Interessierte für die Teilnahme an unseren Kursen und einer grossen Infoveranstaltung zum Thema KirchGemeindePlus gewinnen.

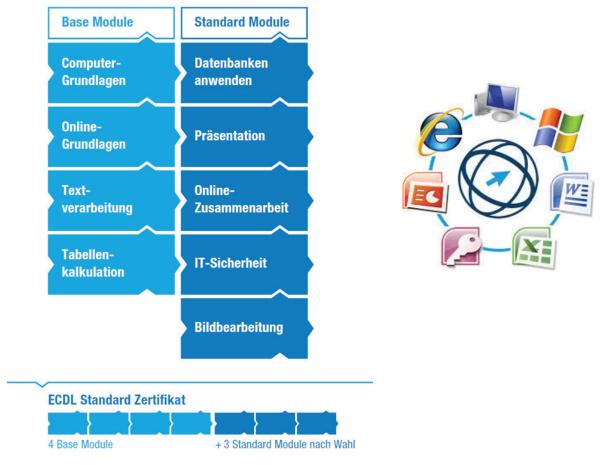
Das Hauptanliegen des VPK ist die Unterstützung unserer Mitglieder, auf Anregungen und Anfragen gehen wir sehr gerne ein.

Susanne Stadler Ressort Kommunikation

#### Bereich IT

Das Jahr 2016 stand im Bereich ICT im Bereich der Planung und Konzeptionierung von Weiterbildungsangeboten. Mit Fabio Reichelt, Administrativer Leiter in Wädenswil, konnte der VPK auf die Unterstützung eines versierten IT-Cracks zählen. Zusammen mit Andreas Erni setzte er die Idee des VPKs um, eine eigene, international anerkannte ECDL Ausbildung (European Computer Driving Licence) anzubieten.

Vieles wissen Sekretariatsmitarbeitende schon, arbeiten täglich mit der Office Software. Nach einem Einstufungstest können Teilnehmende aus einem individuellen Angebot die Module auswählen, die Sie für das Erlangen des Zertifikats benötigen. Ein ECDL Zertifikat ist ein "Muss" für die Bewerbungsunterlagen und eine gute Investition in die Zukunft. Hast du dich schon angemeldet?



ICT ist auch im Rahmen von KirchGemeindePlus ein grosses Thema. Hier helfen zwei Workshops den Verantwortlichen bei den vorgängigen Abklärung im Bereich Informatik und Telefonie für bevorstehende Zusammenschlüsse. Es lohnt sich frühzeitig, bestehende Verträge unter die Lupe zu nehmen um Umstellungen kostengünstig umsetzen zu können.

Andreas Erni Ressort IT

## Mitgliederservice

Mittlerweile zählt unser Verein 151 aktive Mitglieder. Alleine 2016 haben wir 25 neue Mitglieder begrüsst sowie 1 Wiederaufnahme verzeichnet. Demgegenüber stehen 6 Austritte durch Pensionierungen und Stellenwechsel in die private Wirtschaft. 13 Personen geniessen aufgrund Ihrer Pensionierung den Status Freimitglied.

Als Freitmitglieder haben langjährige Mitglieder weiterhin Zugang zu unseren aktuellen Informationen und werden jeweils auch an die Mitgliederversammlung im Frühling eingeladen. Freimitglieder können sämtliche Dienstleistungen in Anspruch nehmen, sind jedoch von der Beitragspflicht befreit.

Wie immer gilt, dass eine Mitgliederdatenbank nur so gut ist, wie die Daten die hinterlegt sind. Wir sind darauf angewiesen, dass unsere Mitglieder uns informieren, wenn sich ihre Kontaktdaten ändern.

Carmen Erd Ressort Mitgliederservice









## Rechnung, Budget und Bilanz

#### VPK - Rechnung 01.01.2016 - 31.12.2016

Rechnung 2016	Resultat 13	Resultat 14	Resultat 15	Budget 16	Resultat 16	Budget 2017
Einnahmen						
Erträge aus Veranstaltungen	0,00	0,00	633,00	650,00	8.254,40	7.500,00
Mitgliederbeiträge	6.360,00	6.545,00	6.930,00	7.000,00	7.620,00	8.200,00
Gönnerbeiträge	0,00	0,00	1.100,00	1.000,00	0,00	0,00
Spenden	1.000,00	850,00	200,00	0,00	0,00	0,00
Kurs-Einnahmen	13.820,00	11.700,00	14.100,00	12.000,00	3.375,00	16.000,00
Verkauf Tool	850,00	750,00	1.750,00	2.000,00	2.050,00	3.000,00
Stelleninserate	0,00	0,00	140,00	200,00	80,00	200,00
Übrige Einnahmen	1.366,00	1.871,15	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzertrag	11,70	10,50	7,45	0,00	1,00	1,00
Total Einnahmen	23.407,70	21.726,65	24.860,45	22.850,00	21.380,40	34.901,00
Ausgaben						
Reisespesen	0,00	0,00	586,40	600,00	285,80	600,00
Pauschalspesen Vorstand (allg. Spesen)	1.463,05	1.276,70	2.100,00	4.600,00	300,00	1.500,00
Mehraufwand Vorstand	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	3.500,00
Übriger Personalaufwand	0,00	0,00	808,35	2.000,00	2.230,65	0,00
Events	2.656,90	5.750,10	2.518,60	2.600,00	6.271,40	5.000,00
Verwaltuns-, Büro- und Druckaufwand	1.025,60	300,00	771,01	1.000,00	1.637,00	1.500,00
Porto, Bankspesen	205,75	76,80	284,45	300,00	216,00	300,00
Repräsentationskosten	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	500,00
Kurse Honorare & Auslagen	12.692,45	6.074,00	10.990,00	10.000,00	8.254,60	12.000,00
Unterhalt Homepage	964,00	1.481,30	666,70	700,00	783,80	750,00
Entschädigung Vorstand	2.300,00	2.100,00	0,00	1.000,00	4.400,00	4.600,00
Entschädigung Entwicklung Tools	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
Finanzaufwand	0,00	0,00	17,00	0,00	14,30	15,00
Total Ausgaben	22.807,75	17.058,90	18.742,51	23.200,00	26.793,55	31.265,00
Gewinn (+) / Verlust (-)	599,95	4.667,75	6.117,94	-350,00	-5.413,15	3.636,00

#### VPK - Bilanz 01.01.2016 - 31.12.2016

7. Vereinsjahr

-5.413,15

31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
4.645,50	15.431,19	10.018,04
4.645,50	15.431,19	10.018,04
4.645,50	10.785,69	-5.413,15
04.40.0044	04.40.0045	04.40.0040
31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
4.045,55	9.313,25	10.018,04
4.645,50	10.785,69	-5.413,15
8.691,05	20.098,94	4.604,89
	15.431,19	15.431,19
	15.431,19	10.018,04
	4.645,50 4.645,50 4.645,50 31.12.2014 4.045,55 4.645,50	4.645,50 15.431,19 4.645,50 10.785,69 4.645,50 10.785,69 31.12.2014 31.12.2015 4.045,55 9.313,25 4.645,50 10.785,69 8.691,05 20.098,94

0,00

Die Kassierin: Barbara von Gunten

Vermögenszu- (+) oder abnahme

## Jahresrechnung

Das Budget 2016 ging von einem Jahresverlust von CHF 350.- aus. Der effektive Verlust liegt nun mit CHF 5'413.15 deutlich darüber. Dies hängt in erster Linie mit den an der letzten Mitgliederversammlung genehmigten höheren Entschädigungen für den Vorstand und dem nicht vorgesehenen Mehraufwand des Vorstandes zusammen. Die Einnahmen für Kurse waren deutlich tiefer als geplant, die Einnahmen aus Veranstaltungen dafür viel höher.

Per 01.01.2017 wurde die Buchhaltung auf Clubdesk umgestellt. Damit können Vereinfachungen und Synergien in den Bereichen Rechnungsstellung, Buchung und Versand erreicht werden, da die Mitgliederdatei seit Jahren auf diesem Programm geführt wird.

### Bilanz

Durch die negative Jahresrechnung verringert sich das Vereinsvermögen auf CHF 10'018.04.

Zürich, 03. Februar 2017

Die Kassierin Barbara von Gunten

### Der Vorstand

Bernhard Neyer, Präsident Kirchgemeindeschreiber der Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon

Barbara von Gunten, Bildung Kirchgemeindeschreiberin der Ev.-ref. Kirchgemeinde Männedorf

Susanne Stadler, Kommunikation Sekretariat Ev.-ref. Kirchgemeinde Bülach

Gabriela Schneider, Kassier (Gast im Vorstand) Kirchgemeindeschreiber der Ev.-ref. Kirchgemeinde Volketswil

Monika Sutter, Aktuarin Sekretariat Ev.-ref. Kirchgemeinde Affoltern am Albis

Andreas Erni, IT Leiter Verwaltung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Stäfa

Carmen Erd, Mitgliederservice Administration Ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich-Enge



### Dank

Wir danken der Landeskirche und den folgenden Kirchgemeinden für die grosszügige Unterstützung in Form von Gönnerbeiträgen, Naturalgaben oder zur Verfügung gestellter Infrastruktur:

Ev.-ref. Kirchgemeinde Bülach

Ev.-ref. Kirchgemeinde Männedorf

Ev.-ref. Kirchgemeinde Stäfa

Ev.-ref. Kirchgemeinde Volketswil

Ev.-ref. Kirchgemeinde Weiningen

Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon

Ev.-ref. Kirchgemeinde Affoltern am Albis

Ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich-Enge



#### Verband des Personals Zürcherischer Evangelisch-reformierter Kirchgemeindeverwaltungen (VPK)

c/o Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon Bernhard Neyer Usterstrasse 8 8620 Wetzikon Tel. 044 933 01 51 www.vpk-zh.ch